

Der beginnende Wahnsinn in 365 Schritten /200. Schritt

200. Schritt

Es gibt verworrene Wege, schwere Wege, verschüttete Wege und niemals gangbare Wege! Sie alle haben einen Sinn, er ist nur nicht sofort erkennbar... Wer jetzt aber glaubt dies erklären zu können, der ist auch auf einem Weg, und zwar auf dem Holzweg, denn das Leben braucht keinen Sinn um existieren zu können, es braucht nur einen Weg! Einen Weg, der nicht immer unser Weg ist, denn er bedarf keiner Vernunft und keiner Unvernunft, er bedarf nur der Fantasie des Zufalls! Den aber gilt es erleben zu wollen! Ist deshalb der Sinn des Lebens der Irrtum*?

Mit sicherem Instinkt zeigt ein Lebewesen an, daß es über eben seine, ganz spezifische Eigentümlichkeit verfügt = ganz persönliche Vorgehensweise, ein „Sich-nicht-beirren-lassen“ = Schutz vor Missbrauch durch eine gewisse Unsensibilität!

Wer keinen sicheren Instinkt vorweisen kann wird als Beute angesehen und aussortiert (im Tierreich gefressen, unter Menschen ignoriert).

Aber an einem bestimmten Punkt der Evolution versagt dieses System! – Dann wenn die Gesellschaft das Naturgesetz nicht mehr ausreichend imitieren kann, weil durch „gute Ausbildung“ eine Überspezialisierung einfacher Geister – die dem Informationsfluss nicht mehr gewachsen sind - entstanden ist. Dann würde Eigeninitiative gebraucht werden, die sich der Massendynamik entzieht.

Immer dort wo sich wirkliche Eigeninitiative bildet entstehen aber in einem erkrankten System Konflikte dadurch, daß ein eigeninitiativ veranlagtes Individuum mit instinktloser Beute verwechselt wird. Es erliegt sozusagen durch Mitgefühl dem Anspruch der anderen, die sich zielsicher auf das von ihnen angenommene „verbriefte Recht“ Familien gründen und für sie „Durchsetzungsansprüche“ geltend machen zu müssen berufen.

Das sind deutliche Zeichen für den bevorstehenden Untergang einer Zivilisation!

*Irrtum ist ein Bewegungseffekt. Er entsteht durch die „Erfindung“ der Zeit (Urknall).

Weil nichts fest und wirklich sein darf, darf sich auch kein absolutes Wissen entwickeln. Absolutes Wissen würde zu einem zu frühen Zeitpunkt den Stillstand aller Entwicklungen bedeuten.

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)